



PRÄZISIONS - SPANNUNGS - STABILISATORRÖHRE (VERGLEICHSSPANNUNGSRÖHRE)

Kenn- und Betriebsdaten: ¹⁾

Empfohlener Querstrom	$I_a = 4,5 \text{ mA}$
Brennspannung bei $I_a = 4,5 \text{ mA}$	$U_{arc} = 82,6 \dots 84,1 \text{ V}$ ²⁾
Temperatur-Koeffizient der Brennspannung bei $25 \dots 120^\circ\text{C}$	$TK_{U_{arc}} \approx -0,003 \text{ \%/grd}$ ³⁾
Spannungssprünge bei $I_a = 3,5 \dots 6,0 \text{ mA}$	$\leq 1 \text{ mV}$
Innenwiderstand	$r_a = 110 \dots 350 \ \Omega$
Rauschspannung im Bereich 30 Hz bis 10 kHz	$U_{r \text{ eff}} = 100 \ \mu\text{V}$

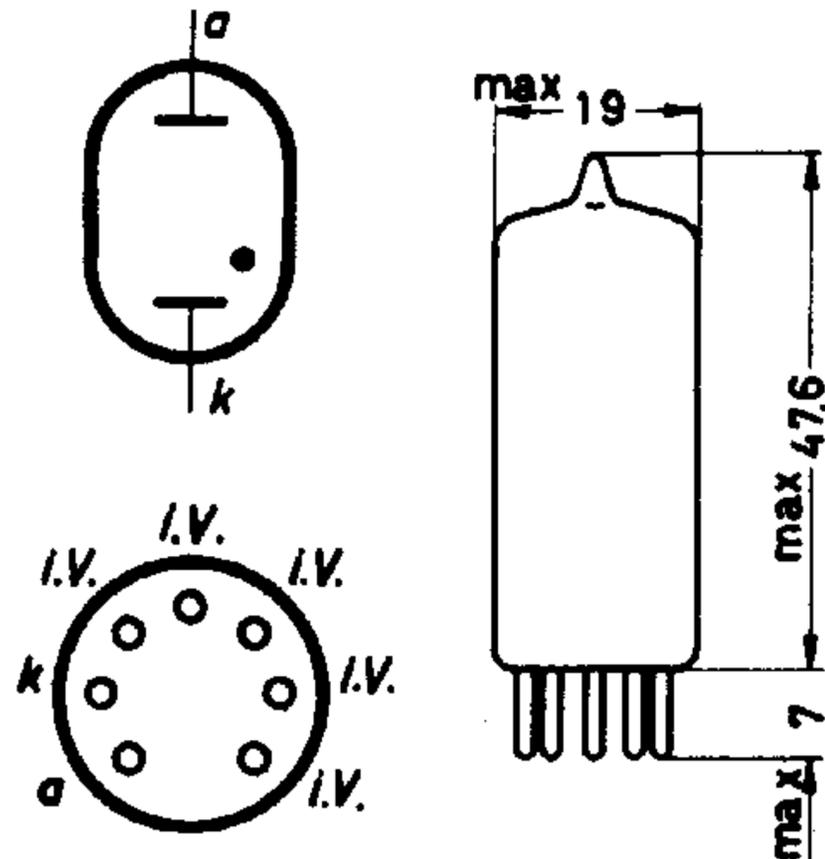
Lebensdauereigenschaften:

(bei Dauerbetrieb mit $I_a = 4,5 \text{ mA}$)

ΔU_{arc} während der ersten 300 Stunden
$0 \dots +0,35 \text{ V}$ bei $t_{kolb} = 25^\circ\text{C}$
$-0,1 \dots +0,5 \text{ V}$ bei $t_{kolb} = 100^\circ\text{C}$
$0 \dots +2 \text{ V}$ bei $t_{kolb} = 150^\circ\text{C}$
ΔU_{arc} zwischen 300 und 2500 Stunden
$0 \dots +0,2 \text{ V}$ bei $t_{kolb} = 25^\circ\text{C}$
$0 \dots +0,2 \text{ V}$ bei $t_{kolb} = 100^\circ\text{C}$
$-2 \dots +4 \text{ V}$ bei $t_{kolb} = 150^\circ\text{C}$
ΔU_{arc} zwischen 300 und 10 000 Stunden
$+0,05 \dots +0,35 \text{ V}$ bei $t_{kolb} = 25^\circ\text{C}$
$+0,05 \dots +0,35 \text{ V}$ bei $t_{kolb} = 100^\circ\text{C}$

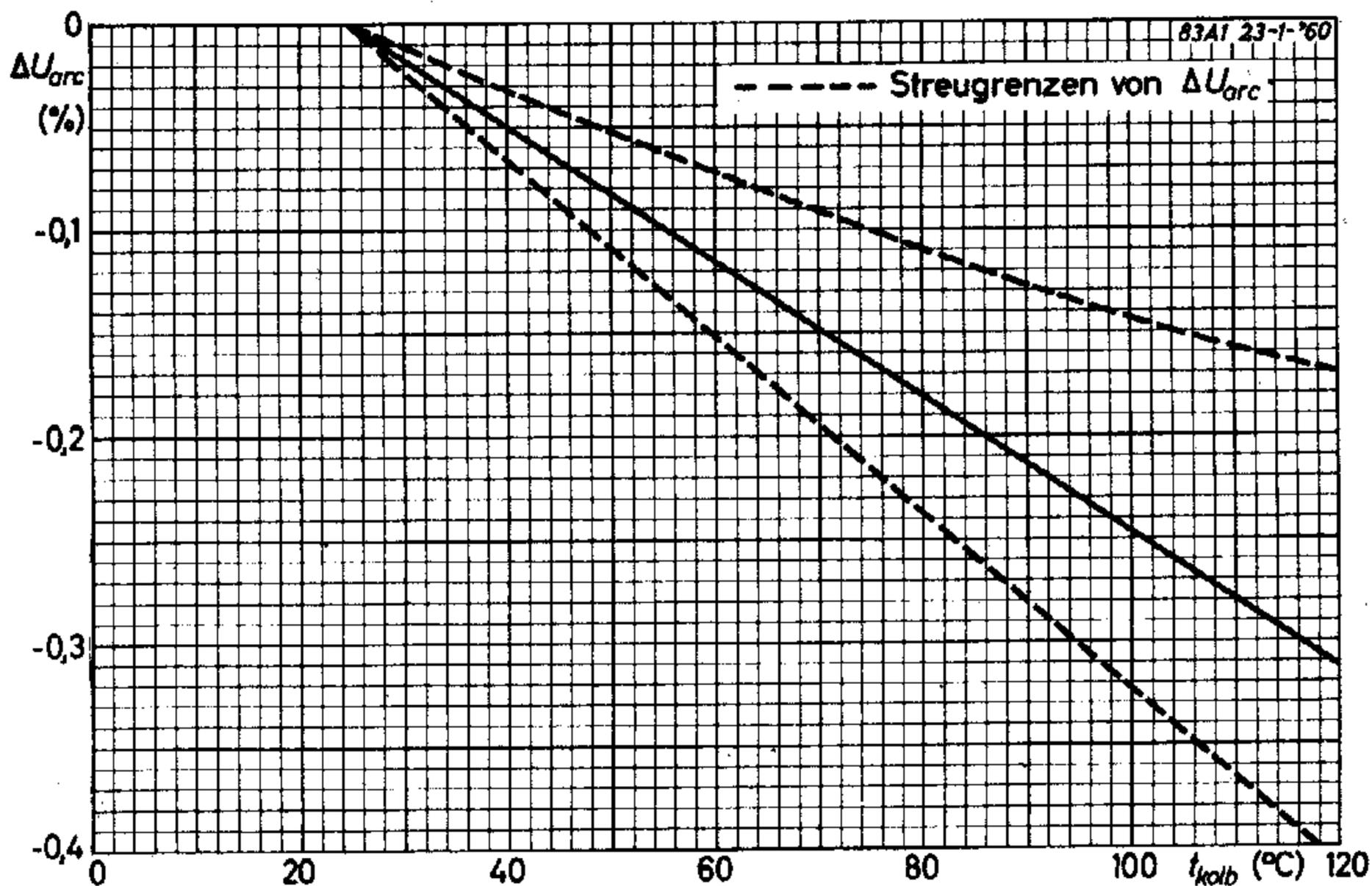
Grenzdaten: (absolute Werte)

U_b	= min.	130	V	⁴⁾
$-U_a$	= max.	50	V	
I_a	= min.	3,5	mA	
I_a	= max.	6,0	mA	
$I_{a s}$	= max.	10	mA	⁵⁾
t_{kolb}	= max.	150	$^\circ\text{C}$	⁶⁾



<u>Sockel:</u>	Miniatur
<u>Kolben:</u>	M 2
<u>Fassung:</u>	5909/36
<u>Halterung:</u>	88 477
<u>Einbau:</u>	beliebig

Anmerkungen siehe nächste Seite.



1) Nach einer Anlaufzeit von 60 s.

2) Streuung von Röhre zu Röhre.

3) Die Abhängigkeit der Brennspannung von der Kolbentemperatur ist in diesem Temperaturbereich linear und reproduzierbar, siehe auch Kennlinie.

4) Der wirksame Vorwiderstand soll $> 2 \text{ k}\Omega$ gewählt werden.
Bei völliger Dunkelheit kann eine Zündverzögerung bis zu 5 s eintreten.

5) Im Interesse der Lebensdauer darf dieser Wert nicht öfter als 1 bis 2 mal während 8 Stunden für max. 30 s erreicht werden.

6) Während des Betriebs liegt die Kolbentemperatur ca. 20°C über der Umgebungstemperatur. Als Lagerungstemperatur sind maximal 100°C zulässig.